

Lehrstuhl für Exegese und Biblische Theologie

Tippsheet Prüfungen

(Stand: Juni 2023)

Modulprüfungen für die Studiengänge

Lehramt Katholische Religionslehre
an Grund-, Mittel- und Realschulen, Dreierdidaktik Mittelschule sowie
Lehramt Gymnasien (Basismodul)

Masterstudiengang Caritaswissenschaft und werteorientiertes Management

Bachelor *Historische Wissenschaften (HiWi)*, *Sprach- und Textwissenschaften (SpuTe)*,
Journalistik und strategische Kommunikation (JoKo)

Prüfungszeiten

Gewöhnlich werden vier Prüfungstermine im Jahr angeboten, in der Regel jeweils etwa ein bis zwei Wochen nach Vorlesungsschluss und in den Wochen vor dem Vorlesungsbeginn. Die genauen Termine und Anmeldefristen werden im Laufe des Semesters via Rundmail auf stud.ip bekannt gegeben. Bitte melden Sie sich rechtzeitig auf stud.ip an, falls Sie in einer Lehrveranstaltung eine Prüfung ablegen wollen, selbst wenn Sie die Lehrveranstaltung schon einmal belegt haben, um die Informationen zum Prüfungstermin nicht zu verpassen.

Prüfungsanmeldung und -abmeldung

Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt nach der Anmeldung im Campusportal über stud.ip.

Achtung: Die Anmeldung über stud.ip entbindet nicht von der Prüfungsanmeldung auf dem Campusportal – Sie müssen sich also zweimal anmelden: einmal für die Prüfung selbst (Campusportal) und einmal für Ihren Prüfungstermin (Stud.IP).

Für jeden Prüfungstermin gilt dabei sowohl für die Anmeldung beim Prüfungsamt als auch für die Anmeldung auf stud.ip der gleiche Stichtag, nach dem keine An- oder Abmeldung mehr möglich ist. Abmeldungen von der Prüfung nach dem Stichtag sind in der Regel nur mit einem ärztlichen Attest, das ihre *Prüfungsunfähigkeit* bescheinigt möglich, dass Sie im Prüfungsamt (bei Prüfungen im freien Bereich: am Lehrstuhl) einreichen. Bitte setzen Sie sich in jedem Fall auch direkt mit Ihrem Prüfer und dem Sekretariat des Lehrstuhls in Verbindung, wenn Sie nicht zur Prüfung antreten, damit wir informiert sind.

Mündliche Prüfungen auf der Grundlage eigener Vorarbeiten (betrifft HiWi-/SpuTe-/JoKo-Studierende)

Wenn Sie für eine Prüfung ein Thesenpapier vorbereiten oder eine andere Vorarbeit einreichen sollen, ist diese ebenfalls an einem gesonderten Stichtag abzugeben. Wenn die eigene Vorarbeit nicht fristgerecht eingereicht wird, gilt dies als Fehlversuch.

Wiederholungsprüfungen

Wenn die Prüfungsleistung bei der mündlichen Prüfung nicht ausreichend ist oder Sie sich mit einem Attest von der Prüfung abgemeldet haben, können Sie sich zum nächsten Termin für einen neuen Versuch anmelden.

Modulprüfungen für die Studiengänge Katholische Religionslehre Lehramt an Gymnasien (Vertiefungsmodul)

Für das Vertiefungsmodul gilt für Lehramt Gymnasium folgende Wahlmöglichkeit

- a) In einem der beiden Fächer - Altes **oder** Neues Testament – ist eine schriftliche Hausarbeit (Umfang 8000-9000 Wörter ohne Anhang) anzufertigen.
- b) Im jeweils anderen Fach ist eine mündliche Prüfung (ca. 15 Min) zu absolvieren.

Schriftliche Prüfungen (Hausarbeiten) (betrifft Vertiefungsmodul Lehramt an Gymnasien)

Schriftliche Modulprüfung im Vertiefungsmodul

Für Modulprüfungen melden Sie sich bitte **auf dem Campusportal für den zweiten Prüfungstermin** des jeweiligen Prüfungszeitraums an. Der 01.04. bzw. 01.10. gelten als Einreichtermin für die Hausarbeit. Die Note für die Hausarbeit wird in der Regel im ersten Monat des neuen Semesters eingetragen.

Zur schriftlichen Hausarbeit

Die schriftliche Hausarbeit besteht aus

- einer exegetischen Seminararbeit (8000–9000 Worte) zu einem spezifischen Thema aus dem Seminar und
- dem Anhang, der
 - die zur Seminararbeit gehörende Literaturliste,
 - eine Bearbeitung von 2 Prüfungsfragen aus dem jeweiligen Fach im Umfang von jeweils ca. 2 Textseiten (1200-1400 Worte) und
 - eine hermeneutische Reflexion/Methodenreflexion im Umfang von ca. einer Textseite (600-700 Worte) enthält.

Das Thema der Hausarbeit sowie die Prüfungsfragen sind mit dem Dozenten abzustimmen.

Mündliche Prüfungen (betrifft Vertiefungsmodul Lehramt an Gymnasien)

Prüfungszeiten

Gewöhnlich werden vier Prüfungstermine im Jahr angeboten, in der Regel jeweils etwa ein bis zwei Wochen nach Vorlesungsschluss und in den Wochen vor dem Vorlesungsbeginn. Die genauen Termine und Anmeldefristen werden im Laufe des Semesters via Rundmail auf stud.ip bekannt gegeben. Bitte melden Sie sich rechtzeitig auf stud.ip an, falls Sie in einer Lehrveranstaltung eine Prüfung ablegen wollen, selbst wenn Sie die Lehrveranstaltung schon einmal belegt haben, um die Informationen zum Prüfungstermin nicht zu verpassen.

Prüfungsanmeldung und -abmeldung

Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt nach der Anmeldung im Campusportal über stud.ip.

Achtung: Die Anmeldung über stud.ip entbindet nicht von der Prüfungsanmeldung auf dem Campusportal – Sie müssen sich also zweimal anmelden: einmal für die Prüfung selbst (Campusportal) und einmal für Ihren Prüfungstermin (Stud.IP).

Für jeden Prüfungstermin gilt dabei sowohl für die Anmeldung beim Prüfungsamt als auch für die Anmeldung auf stud.ip der gleiche Stichtag, nach dem keine An- oder Abmeldung mehr möglich ist. Abmeldungen von der Prüfung nach dem Stichtag sind in der Regel nur mit einem ärztlichen Attest, das ihre *Prüfungsunfähigkeit* bescheinigt möglich, dass Sie im Prüfungsamt (bei Prüfungen im freien Bereich: am Lehrstuhl) einreichen. Bitte setzen Sie sich in jedem Fall auch direkt mit Ihrem Prüfer und dem Sekretariat des Lehrstuhls in Verbindung, wenn Sie nicht zur Prüfung antreten, damit wir informiert sind.

Zur mündlichen Prüfung

- Die mündliche Prüfung dauert ca. 15 Minuten.
- Die mündliche Prüfung umfasst
 - a) die Beantwortung einer Frage aus dem Fragepool und
 - b) ein Prüfungsgespräch über das „Exegetische Gesellenstück“

Das „Exegetische Gesellenstück“

- Das „Exegetische Gesellenstück“ ist inhaltlich an das Seminar oder an einen biblischen Text aus dem Seminar angebunden.
- Es umfasst 2-3 Seiten Auslegung (ca. 2000 Worte).
- Es ist spätestens mit der Rücktrittsfrist oder 14 Tage vor dem Prüfungstermin schriftlich oder als pdf-Datei beim Prüfer einzureichen. Wenn die eigene Vorarbeit **nicht fristgerecht** eingereicht wird, **dann** gilt dies als **Fehlversuch**.
- Das Thema und die genaue Form des „Exegetischen Gesellenstücks“ werden zu Beginn des Semesters mit dem jeweiligen Dozenten der Lehrveranstaltung abgestimmt.
- Die aus dem Fragepool zu beantwortende Frage ist mit dem Dozenten abzustimmen.

Wiederholungsprüfungen

Wenn die Prüfungsleistung bei der mündlichen Prüfung nicht ausreichend ist oder Sie sich mit einem Attest von der Prüfung abgemeldet haben, können Sie sich zum nächsten Termin für einen neuen Versuch anmelden.